

Patienteninformation

PET/MR der Prostata mit ¹⁸F-PSMA

Sehr geehrte Patientin Sehr geehrter Patient

Im Namen der Klinik- und Spitalleitung begrüssen wir Sie herzlich im Universitätsspital Zürich.

Ihren Versicherungsausweis oder eine Kopie Ihrer Police sollten Sie unbedingt mitbringen und am Schalter vorweisen.

Was bedeutet eigentlich PET/MR?

PET (Positronen-Emissions-Tomographie) und MR (Magnetresonanztomographie) sind beides Verfahren, welche Schnittbilder Ihres Körpers liefern. Es bestehen jedoch grundsätzliche Unterschiede: während ein MR-Gerät Radiowellen aussendet und mit Magnetfeldern arbeitet, strahlt bei der PET der Patient selbst, durch die vorher gespritzte radioaktive Substanz. Der PET/MR-Scanner ist mit einer „Kamera“ vergleichbar. Die PET/MR-Untersuchung ist eine Kombination beider Schnittbildverfahren, mittels derer es uns möglich ist, mit einem Aufnahmegerät beide Untersuchungen durchzuführen.

Vorbereitung für das PET der Prostata

- Sie sollten 6 Stunden nüchtern sein (nichts essen oder trinken, ausser Mineralwasser)
- Sie dürfen alle Medikamente wie gewohnt einnehmen.

Ablauf der PET/MR Untersuchung

Im PET/CT/MR-Zentrum werden Sie von unserem medizinisch-technisch radiologischen Fachpersonal in Empfang genommen.

Der gesamte Untersuchungsablauf beträgt insgesamt ca. 2.5 Stunden. Es wird Ihnen die schwach radioaktive Substanz in eine Armvene injiziert. Diese hat keinerlei Nebenwirkungen. Im Anschluss werden Sie für ca. 60 Minuten ruhen, damit sich die Substanz optimal im Körper verteilen kann. Danach wird die PET/MR-Aufnahme durchgeführt. Dafür benötigen wir ca. 40 Minuten. Während dieser Zeit ist es wichtig, dass Sie möglichst ruhig liegen und die Anweisungen des Fachpersonals befolgen.

Die Strahlenbelastung beträgt das 1-1.5-fache der jährlichen, natürlichen Strahlenbelastung in der Schweiz.

Nach einer PET/MR-Untersuchung

Sie müssen sich nach einer PET/MR-Untersuchung in keiner Weise einschränken und können allen Tätigkeiten nachgehen.

Betreuen Sie Kinder im vorschulpflichtigen Alter, kontaktieren Sie uns bitte vorgängig. Bitte beachten Sie auch, dass Sie für die Untersuchung nicht von Kindern, Jugendlichen oder Schwangeren begleitet werden sollten.

Probleme

Sollten Sie unter einer bekannten Gadolinium-Allergie oder Platzangst leiden, geben Sie unserem Fachpersonal bei Ankunft Bescheid und reisen Sie bitte nicht selbstständig mit dem Auto an (sondern lassen sich fahren oder reisen mit dem ÖV an), damit wir Ihnen ggf. Medikamente geben können.

Die Auswertung der Aufnahmen erfordert Zeit, daher können wir Ihnen das Ergebnis nicht unmittelbar nach der Untersuchung mitteilen. Den Untersuchungsbericht, sowie die Bilder senden wir an den zuweisenden Arzt.

Beachten Sie bitte:

Falls Sie Ihren Untersuchungstermin bei uns absagen müssen, bitten wir Sie, uns dies bis spätestens am Mittag des Vortags telefonisch mitzuteilen. Ansonsten müssen wir Ihnen die uns entstandenen Kosten in Rechnung stellen.

Telefon: +41 44 255 35 55